

CHINESE BOXING AKADEMIE KÖLN

Atamtürk und da Silva siegreich in Holland



Am 15.10.2017 fand im Hoyers Gym Heerlen, die Fight Night Zero45 - Part 14 statt. Insgesamt fanden 30 Kämpfe statt, die spannend verliefen. Von der CBA traten Deniz Atamtürk und Guilherme da Silva an.

Deniz Atamtürk (Chinese Boxing Akademie), der eine Woche zuvor noch einen Box Kampf bestritt, stellte sich dem starken Kämpfer Florian Houbiers (Hoyers Gym Heerlen). Houbiers war kein Unbekannter, da er in Vergangenheit mit Guiherme da Silva im Ring gestanden hatte und damals einen beeindruckenden Kampf bot. Houbiers griff in der ersten Runde mit einer Schlagserie direkt an. Atamtürk beantwortete dies mit einem Frontkick, der Houbiers von den Beinen holte. Houbiers machte mit seinen Fäusten und Lowkicks Druck. Atamtürk schützte sich mit der Doppeldeckung und setzte seine Fäuste ein, welche

Houbiers Probleme bereiteten. Unbeeindruckt griff Houbiers weiter an. In den spektakulären Schlagabtausch war es Atamtürk, der mehr und härtere



Treffer für sich verbuchen konnte. Houbiers kam in der zweiten Runde mit seinem Aufwärtshaken durch. Atamtürk revanchierte sich mit seinen Fäusten. Auch brachte er seine Knie und Kicks zum Einsatz. Houbiers erwies sich als zäher Kämpfer, der weiter auf Angriffe setzte. Doch was auch Houbiers versuchte, Atamtürk zahlte es ihm mit vielen Treffern zurück. Dies zeigte bei Houbiers allmählich Wirkung, er wirkte erschöpft. In der dritten Runde wurde der Kampf verbissen weiter geführt. Im Schlagabtausch traf Atamtürk Houbiers mit seinen Fäusten am Kopf mehrmals hintereinander. Houbiers musste schwere Momente überstehen, er machte es trotzdem seinem Gegner nicht einfach. Mit Verlauf der Runde dominierte Atamtürk immer mehr. Seine Fäuste und Kicks zum Kopf brachten Houbiers immer wieder ins

Wanken. Sieger durch Punkte Deniz Atamtürk



Guilherme da Silva (Chinese Boxing Akademie) traf im K-1 auf Siwa Geboers (Round 1). Geboers griff direkt mit Kicks an, denen da Silva auswich und aus der Distanz mit seinen Fäusten antwortete. Geboers setzte auf weitere Lowkicks. Da Silva behielt in den Kampffaktionen die Überhand und konnte mit guten Treffern seinen Gegner beeindrucken. An den Seilen stellte da Silva Geboers und deckte ihn mit einer Faustserie ein. Auch in der zweiten Runde bestimmte da Silva den Kampf wieder aus der sicheren Distanz. Immer wieder brachte er seine Links-Rechts Kombination zum Einsatz und es folgten Knie und Lowkicks. Geboers musste schwere Treffer einstecken, er brachte wuchtige Fäuste zum Einsatz, denen da Silva ausweichen konnte. Den Angriffen da Silvas, konnte Geboers in der dritten Runde nicht mehr viel entgegen setzen. Geboers verschanzte sich in der Doppeldeckung. Da Silva deckte Geboers mit weiteren Serien ein, es folgte auch von ihm schöne Körperhaken und als von Geboers keine Gegenwehr mehr erfolgte, wurde er vom Kampfrichter angezählt. Nach dem Anzählen, machte Da Silva Druck, er konnte seinen Gegner erneut stellen. Geboers musste wieder Wirkungstreffer einstecken und der Schlussgong ersparte ihm weitere schwierige Moment im Ring. Punktesieger Guilherme da Silva.



Kampfergebnisse:

Fight Nr. 30, K-1, -83 Kg, 3 x 2 Min.

Deniz Atamtürk (Chinese Boxing Akademie) siegt über Florian Houbiers (Hoyers Gym) durch Punkte.

Fight Nr. 28, K-1, -75, 3 x 1,5 Min..

Guilherme da Silva (Chinese Boxing Akademie) siegt über Siwa Geboers (Round 1) durch Punkte.

www.chineseboxing-akademie.de